

Unsere Ziele

Die zentralen Ziele der Bildungsinitiative "Mut zur Nachhaltigkeit" sind Aufklärung und Mobilisierung der Zivilgesellschaft durch Vermittlung von aktuellem Faktenwissen über Nachhaltigkeitsthemen sowie das Aufzeigen von Handlungsoptionen für eine positive Zukunftsgestaltung. Dies geschieht in Form von Publikationen, Vortragsreihen, Projekten mit Kooperationspartnern und vielfältigen Bildungsmaßnahmen.

Publikationen

Bisher wurden 17 Bücher zu Themen der Nachhaltigkeit, von renommierten Wissenschaftlern in einer allgemeinverständlichen Sprache verfasst, herausgegeben. Die Buchreihe wird mit Blick auf „Entwürfe für eine Welt mit Zukunft“ fortgesetzt.



erscheint am 16.5.2013

www.forum-fuer-verantwortung.de
www.mut-zur-nachhaltigkeit.de

TRÄGER DER INITIATIVE:

ASKO EUROPA-STIFTUNG



Mut zur Nachhaltigkeit

2. KOLLOQUIUM FÜR DEN WISSENSCHAFTLICHEN NACHWUCHS

Wege aus der Wachstumsökonomie

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Harald Welzer
Prof. Dr. Ernst Peter Fischer

9. - 11. März 2013

in der Europäischen Akademie Otzenhausen,
Europahausstraße 35, 66620 Nonnweiler

Samstag, 9. März

- 14.30 Uhr **Eröffnung des Kolloquiums**
Klaus Wiegandt
Stifter und Vorstand Forum für Verantwortung,
ehem. Sprecher des Vorstandes der METRO AG
- 14.45 Uhr **Konsum und Produktion in den Industrienationen:
zentrales Problem auf dem Weg in eine
nachhaltige Entwicklung**
Klaus Wiegandt
- 16.00 Uhr **Postwachstumsökonomie**
Prof. Dr. Niko Paech
apl. Professor am Lehrstuhl für Produktion
und Umwelt (PUM) an der Universität Oldenburg
- 17.00 Uhr **Die politische Kultur einer Postwachstums-
ökonomie**
Dr. Reinhard Loske
Vorsitzender der Studiengruppe für Globale Zukunftsfragen der Deutschen Gesellschaft für Auswärtige Politik in Berlin, Leiter der Forschungsgruppe „Zukunftsfähiges Deutschland“ am Wuppertal Institut für Klima, Umwelt und Energie (1992-1998), MdB (1998-2007), Senator für Umwelt, Bau, Verkehr und Europa der Freien Hansestadt Bremen (2007-2011)
- 18.00 Uhr Podium - Diskussion

Sonntag, 10. März

- 09.00 Uhr **Entkoppelung: Sind stetiges Wachstum und ökologische Nachhaltigkeit vereinbar?**
Dr. Bernd Sommer
Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Norbert Elias Center for Transformation Design & Research (NEC) an der Universität Flensburg

- 10.00 Uhr **Arbeitsgesellschaft ohne Wachstum?**
Prof. Dr. Hans Diefenbacher
apl. Professor für Volkswirtschaftslehre am Alfred-Weber-Institut der Universität Heidelberg, stellv. Leiter der Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft/ Institut für interdisziplinäre Forschung (FEST) in Heidelberg
- 11.30 Uhr **Haben wollen.
Über Konsum und andere Wohlstandsphänomene**
Prof. Dr. Wolfgang Ullrich
Professor für Kunstwissenschaft und Medientheorie an der Staatlichen Hochschule für Gestaltung Karlsruhe, Autor, Dozent, Berater
- 14.00 Uhr **Transformation oder Transformationen?
Der Weg in eine nachhaltige Moderne**
Prof. Dr. Harald Welzer
Direktor von Futur Zwei. Stiftung Zukunftsfähigkeit, Professor für Transformationsdesign, Universität Flensburg
- ab 15.30 Uhr
bis abends **Workshops zum Thema „Wie kommen wir
KONKRET in die Postwachstumsgesellschaft?“**

Montag, 11. März

- 09.00 – 10.30 Uhr **Fortsetzung der Workshops**
- 11.00 – 13.30 Uhr **Ergebnispräsentation der Workshops**
Moderation: **Harald Welzer**
Schlusswort: **Klaus Wiegandt**